

Emitec übernimmt Grundfos NoNO_x

Die Emitec GmbH, ein Joint Venture zwischen Continental und GKN Driveline, erwirbt die Grundfos NoNO_x, einen der weltweit führenden Hersteller von Dosiersystemen für SCR-Anlagen. Die Reduzierung von Stickoxiden im Abgas ist eine der größten Herausforderungen der nahen Zukunft.

Lohmar/Bjerringbro, 15. September 2010.

Die Emitec Gesellschaft für Emissionstechnologie mbH, ein Joint Venture zwischen den international tätigen Automobilzulieferern Continental und GKN Driveline, erwirbt mit Wirkung vom 15. September 2010 die dänische Grundfos NoNO_x, einen der weltweit führenden Hersteller von Dosiersystemen für SCR-Anlagen. Die Selective Catalytic Reduction (SCR) ist das erfolgversprechendste Verfahren zur Senkung von Stickoxiden in Abgasen, wie vom Gesetzgeber gefordert, und ermöglicht gleichzeitig die Entwicklung sehr sparsamer Motoren. Bei dieser Abgasnachbehandlungstechnologie stellen die Dosiersysteme die Kernkomponente dar und sind das entscheidende Element, mit dem sich weitere Einsparungen im Verbrauch erzielen lassen. Der Erwerb von Grundfos NoNO_x durch Emitec ergänzt die Komponenten für die Abgasnachbehandlung, die Emitec zur Verfügung stehen, und unterstreicht damit die führende Rolle des Unternehmens als Lieferant einer großen Produktbandbreite. Der Markt für SCR-Systeme wächst, und die Nachfrage wird bis 2015 auf über zwei Millionen Systeme für den Nutzfahrzeugbereich ansteigen. „Durch die Übernahme von Grundfos NoNO_x bietet sich für Emitec die Chance, sich bereits heute hervorragend auf dem Weltmarkt zu positionieren“, betont Wolfgang Maus, Vorsitzender der Geschäftsführung des Unternehmens mit Sitz in Lohmar, Nordrhein-Westfalen. „Vor allem der erweiterte Zugang zur Kundenbasis von NoNO_x bietet einen deutlichen Zeitvorteil und Synergiepotenziale.“ CEO und Präsident der Grundfos Group, Carsten Bjerg, sagt: „Wir freuen uns, unser innovatives Unternehmen in die Hände der Automobilindustrie zu legen. Damit hat unsere Technologie nun noch bessere Entwicklungsmöglichkeiten und somit einen größeren Einfluss auf die Verbesserung der Umwelt. Wir sind davon überzeugt, dass Emitec das ganze Potenzial unserer Technologie nutzen wird.“

SCR-Systeme: Stickoxide werden mit Harnstoff um etwa 80 Prozent abgebaut

Emitec übernimmt vom weltweit agierenden dänischen Industriepumpenhersteller Grundfos dessen Tochter Grundfos NoNO_x mit Entwicklungs- und Fertigungsanlagen in Frankreich. Das Unternehmen beschäftigt rund 80 Mitarbeiter. Grundfos NoNO_x ist einer der drei wesentlichen Entwickler und Produzenten von Dosiersystemen für SCR-Abgasnachbehandlungsanlagen. Von ihnen wird aus einem separaten Tank eine

Pressefragen an:

Emitec Gesellschaft für Emissionstechnologie mbH
Hauptstraße 128
53797 Lohmar
www.emitec.com
presse@emitec.com

Pressestelle

Rainer Schäferdiek
Telefon (0 22 46) 109-311
Telefax (0 22 46) 109-109
Email: Rainer.Schaeferdiek@emitec.com

Harnstofflösung in den Abgasstrom eingespritzt. Das aus der Harnstofflösung durch Hydrolyse entstehende Ammoniak reagiert mit den Stickoxiden (NO_x) im Abgas und baut diese um mehr als 80 Prozent ab. Mit dem SCR-System werden nicht nur die Schadstoffe im Abgas in hohem Maße reduziert, sondern auch der Kraftstoffverbrauch deutlich gesenkt. SCR ist die optimale Lösung, die strengere Abgasnorm Euro 5 und die einzige um Euro 6 zu erfüllen und dabei gleichzeitig den CO₂-Ausstoß zu senken.

Die Grundfos-Gruppe startete ihre Aktivitäten im Bereich NoNO_x im Jahr 2002 und hat inzwischen jeweils Produkte für die zwei tragfähigsten Lösungen auf dem Markt platziert, nämlich Harnstoff-Einspritzsysteme mit Luftunterstützung (**Bild 1**) und ohne Luftunterstützung (**Bild 2**). Zielmärkte sind insbesondere Dieselmotoren für die Segmente Lastwagen, Busse sowie Bau- und Landmaschinen. Grundfos NoNO_x hat bereits namhafte Hersteller von Nutzfahrzeugen und Abgassystemen als Kunden. Da der Automotive-Bereich nicht zu den strategischen Kernbereichen der Grundfos-Gruppe gehört, wurde nun mit Emitec die Übernahme dieser Aktivitäten vereinbart. Der Geschäftsführer des NoNO_x-Bereiches, Jens Lübeck Johansen, sagt: „Der Kauf durch Emitec ist eine große Chance zum Wachstum und zur weiteren Entfaltung der Aktivitäten von NoNO_x. Emitec hat Möglichkeiten und Kompetenzen, die uns direkte Vorteile eröffnen. Ich bin froh, dass Emitec auf dem aufbauen möchte, was mein Team in den letzten fünf Jahren geschaffen hat, und wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit dem neuen Eigentümer.“

Emitec ist Spezialist und führender Innovator im Bereich von Metallkatalysatorträgern sowie Rußpartikelfiltern für Systeme zur Abgasnachbehandlung. Mit der Einführung der SCR-Systeme auf dem Markt der Nutz- und Non-road-Fahrzeuge eröffnet sich durch die große Produktbandbreite ein beträchtliches Potential für Synergieeffekte. Äußerst leistungsfähige Metallkatalysatorträger zeichnen sich durch einen geringen Druckverlust aus und ermöglichen die volle Motorleistung in Verbindung mit einem minimalen Verbrauch. Flexible Bauformen und Strukturen sorgen durch genau abgestimmte Turbulenz für höchste Effektivität bei kleinem Bauraum. Der SCR-Katalysator lässt sich daher in Motornähe anbringen und führt damit zu besten Ergebnissen.

Die Segmente Nutzfahrzeuge und Offroad werden stark wachsende Märkte bleiben, besonders wenn die scharfe EU4-Norm und vergleichbare Regelungen wie Tier IV final in den Schwellenländern (ab 2011) und im Offroad-Segment (ab 2014) umgesetzt werden.

Emitec und NoNO_x ergänzen sich auch deshalb, weil Emitec mit seiner eigenen kompakten SCR Technologie überwiegend im Bereich der Personenwagenmotoren aktiv ist, während NoNO_x mit den Herstellern großer Dieselmotoren zusammenarbeitet. Die Fertigung und Entwicklung erfolgt in einem Werk in Frankreich. Mit der Zusammenführung der beiden Unternehmen wird das Emitec-Programm erheblich erweitert. Emitec ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit heute rund 800 Mitarbeitern, für 2010 hat Emitec einen Umsatz von 140 Millionen Euro geplant. Im Jahr 1986

Pressefragen an:

Emitec Gesellschaft für Emissionstechnologie mbH
Hauptstraße 128
53797 Lohmar
www.emitec.com
presse@emitec.com

Pressestelle

Rainer Schäferdiek
Telefon (0 22 46) 109-311
Telefax (0 22 46) 109-109
Email: Rainer.Schaeferdiek@emitec.com

gegründet, entwickelt und fertigt Emitec Metallträger-Katalysatoren und Partikelfilter höchster Qualität und ist damit Weltmarktführer.



Bild 1



Bild 2

Pressefragen an:

Emitec Gesellschaft für Emissionstechnologie mbH
Hauptstraße 128
53797 Lohmar
www.emitec.com
presse@emitec.com

Pressestelle

Rainer Schäferdiek
Telefon (0 22 46) 109-311
Telefax (0 22 46) 109-109
Email: Rainer.Schaeferdiek@emitec.com